Spitex Region Lenzburg kooperiert mit der Klinik Im Hasel AG

Bessere und schnellere Hilfe bei Suchtproblemen: Dies sichert eine Zusammenarbeit der Klinik Im Hasel AG mit der Spitex Region Lenzburg.

Kooperieren: Marco Gyr (Leiter Bereich Psychiatrische Pflege der Spitex Region Lenzburg) und Jörg Schaude (stellvertretender Chefarzt der Klinik Im Hasel). *Foto: zvg*

Früherkennung von Suchtproblemen und dadurch schnellere und präzisere Massnahmen sowie eine professionelle und persönliche Nachbetreuung ihrer Patienten in den eigenen vier Wänden, das sind die Pfeiler, auf die die Klinik Im Hasel AG hinsichtlich einer optimierten ambulanten Suchtbehandlung setzt. Um diese Ziele zu verfolgen, wird die Zusammenarbeit mit der Spitex Region Lenzburg vertieft.

Über Suchtprobleme spricht man nicht. Meist werden sie negiert, verschwiegen. Oft erkennt man die Abhängigkeit erst spät. Sucht, ob nun als Flucht oder aus Einsamkeit, aus Angst oder aus einem anderen Bedürfnis heraus, kann jeden treffen. Vor allem auch um die und während den Festtagen flüchten sich viele Menschen in Alkohol oder andere Drogen.

Die Klinik Im Hasel in Gontenschwil hilft seit 1974 suchterkrankten Menschen, den Weg zurück in ein selbstbestimmtes Leben zu finden. Hier bekommen Abhängige während einem mehrmonatigen stationären Aufenthalt die Chance zu einem suchtfreien Leben. Zur Klinik Im Hasel AG gehören auch ein Ambulatorium und eine Tagesklinik in Lenzburg. Hier werden suchtmedizinische Abklärungen durchgeführt, Therapien angeboten und Patienten nach einem stationären Klinikaufenthalt ambulant weiterbetreut.

In einer Kooperation mit der Spitex Region Lenzburg soll die Nachbetreuung der Klienten optimiert werden. Die Pflegefachpersonen der Spitex stehen in kontinuierlichem und regelmässigem Austausch mit den Ärzten, Therapeuten und Pflegenden der Klinik Im Hasel AG und können so die suchtspezifische Betreuung zu Hause kontinuierlich verbessern und deren Wirksamkeit erhöhen.

«Wir haben uns für die Zusammenarbeit mit der Spitex Region Lenzburg entschlossen, weil wir aufgrund unserer bisherigen Erfahrungen wissen, dass wir hier auf einen höchst professionellen Partner mit optimal ausgebildeten Mitarbeitern und einem guten, abhängigkeitssensibilisierten Angebot zählen können», sagt Jörg Schaude, stellvertretender Chefarzt der Klinik Im Hasel.

Marcel Gyr, der Leiter des Bereichs Psychiatrie der Spitex Region Lenzburg, sieht in der Kooperation einen Gewinn für alle Beteiligten: «Wir leisten überall dort Unterstützung, wo qualitativ hochwertige, bedarfsgerechte Dienstleistungen erforderlich sind, unabhängig von deren Komplexität.» *(pd/srl)*